

Hier zählt die Stimme der Kinder

Zum Weltkindertag öffnen die Südstadtkids ihre Pforten und zeigen, wie sich Corona auf ihre Arbeit ausgewirkt

Von Linda Saxena

HEILBRONN Die bunt bemalten Stühle sind mit Abstand im Innenhof des frisch renovierten Hauses der Südstadtkids in der Steinstraße aufgestellt. Wo sonst Trübel, Stimmengewirr und Aufregung spür- und hörbar sind, stellt sich am Tag der offenen Tür eine sonderbare Stille ein. Die vielen Kinderstimmen fehlen an diesem Sonntagabend.

„Es ist ein bisschen anders als vergangenes Jahr“, bemerkt ein Besucher. Masken, Desinfektionsmittel und Abstand halten gehören nun zum Programm. Doch dann tritt die zehnjährige Melek vor die Besucher und ruft: „Willkommen bei den Südstadtkids!“ Damit ist das Eis gebrochen: Die Hauptakteure des Abends sind da.

Kontakt Die Südstadtkids sind Teil der Mitternachtsmission des Kreisdiakonieverbandes Heilbronn. Zu ihren Aufgaben zählt es, Kinder und

Jugendliche in der Heilbronner Südstadt auf ihrem Weg ins Leben zu unterstützen. Das hat auch in Corona-Zeiten Priorität.

„Wir sind dankbar, dass es uns als Team gelungen ist, durchgehend mit den rund 300 Kindern und Jugendlichen in Kontakt zu bleiben“, sagt Alexandra Gutmann, Leiterin der Mitternachtsmission. Möglich war dies mittels der Besuche an Fenstern, dem Austeilen von Bereitstellungsmaterial und Hausaufgabenbetreuung an der frischen Luft. Statt einem Lockdown war ein Slowdown angesagt.

Mittlerweile haben sich alle mit der Lage arrangiert. Einzeltermine hinter einer Plexiglasscheibe oder im Freien, Gruppenangebote mit weniger Kindern als sonst und jede Menge Engagement der Mitarbeiter und Ehrenamtlichen sind möglich, außerdem der traditionelle Tag der offenen Tür – „das ist die Normalität, die wir aufrecht erhalten wollen“, meint Gutmann. So gestaltet



Statt Gesang wird zu flotter Musik getanzt. Dabei halten die fünf Mädchen auch Abstand zueinander.

Foto: Linda Saxena

sich das Programm unter dem Motto des Weltkindertages 2020 „Kinderrechte schaffen Zukunft“. Das sonst vorgesehene Lied der Südstadtkids wird von einem Jungen Sketch über die Corona-Maßnah-

men – eine kleine Geschmacksprobe der Spezialität der Südstadtkids.

Zukunft „Die Proben für das Musical haben begonnen“, verrät Sozialarbeiterin Malin Krefz. Wie das Stück am dritten Advent diesen Jahres aufgeführt wird, zeige sich im Laufe der Probephase. Eines ist sicher: Das Stück werde auf jeden Fall aufgeführt, so Krefz. Da nicht alle Kinder am Tag der offenen Tür dabei sein durften, veranstalteten die Südstadtkids vor den Sommerferien ein Eltern-Kind-Fest mit viel Programm und einer großen Spielstraße. „Die Kleinen sind die Verlierer der Pandemie“, rezitiert Gutmann. Weltweit steige die Kinderarmut, der Verlust von Sicherheit und Stabilität an. Mit einer Kreideaktion anlässlich des Weltkindertages solle den Kindern gezeigt werden, so Gutmann, dass auch ihre Stimme zähle. Der Boden im Innenhof der Südstadtkids ist daher mit bunten Kunstwerken geschmückt.